

	<b>Object:</b> Messergriff mit Abschluss als sitzender Hund
	<b>Museum:</b> Dominikanerkloster Prenzlau Uckerwiek 813 17291 Prenzlau 03984/752241
	<b>Collection:</b> Sammlung Kloster Seehausen
	<b>Inventory number:</b> IV 5232

## Description

Der sehr gut erhaltene Griff eines Griffangelmessers wurde aus Knochen gefertigt. Im Querschnitt ist er oval bis mandelförmig. Das Ende des Griffs ziert ein plastisch ausgearbeiteter Hund von 2,3 cm Höhe. Er sitzt auf einem Sockel aus mehrreihigen, umlaufenden Ritzverzierungen. Eine Bohrung zwischen den Vorder- und Hinterbeinen diente zur Befestigung an einem Band, welches am Gürtel befestigt werden konnte. Die Schlappohren, die kleine bis mittlere Größe, sowie die gedrungene Form der Schnauze lassen vermuten, dass es sich um einen mittelalterlichen Jagdhund handelt.

In der Sammlung der Seehausener Funde befindet sich ein weiterer mit Tiermotiv gestalteter Griff eines Messers, auf dessen Ende eine Katze sitzt. Beide Messergriffe lassen sich aufgrund ihrer ähnlichen Gestaltung einem Set zuordnen.

## Basic data

Material/Technique:	Knochen/geschliffen, geschnitzt
Measurements:	L 8,4 cm, B 1,2 cm

## Events

Created	When	13.-14. century
	Who	
	Where	
Found	When	1980s
	Who	
	Where	Oberuckersee
Was used	When	
	Who	

Where Zisterzienserinnenkloster Marienwerder (Oberuckersee)

## Keywords

- Cutlery
- Kleinplastik
- Knive

## Literature

- K. Feike (2014): Kunstwerk, Werkzeug, Tafelbesteck - die Messer. In: F. Biermann/K. Frey (Hrsg.), Das Nonnenkloster von Seehausen in der Uckermark. Neue Forschungen zur untergegangenen Zisterze am Oberuckersee. Prenzlau